

nur massiv von Erde, aber Holzwerke mit sehr langen und doppelten Flanquen, und nicht nur um das ganze Haupt-Berck, sondern auch um die Ravelins sehr raumige Faussebragen hat. Auf dem Wall liegt ein groß Geschütz, die faule Metz genannt, das an Grösse seines Gleichen in Deutschland nicht haben soll, ist aber ziemlich verdorben. So kan auch ein curiöser Reisender das Sperrn Haus daselbst mit Vergnügen besuchen, welches wegen seiner grossen Maschinen sehr schön ist; Ein Liebhaber guter Getrâncke aber kan sich mit einem Glas delicateser Mumme ergetzen.

Man logiret in Saltzdahlen, Korn's Hause, im Prinzen von Orange, oder Burmeisters Haus, im schwarzen Adler, oder braunen Hirsch.

WOLFFENBÜTTEL, ist die Fürstliche Residenz, eine wohl fortificirte Festung, an der Ocker, vor Zeiten Lycamia benahmt; hat eigentlich drey Theile, in der Mitten liegt die Hochfürstliche Residenz, so auch den Rahmen Citadelle führet, gegen Morgen lieget die Heinrich-Stadt, und gegen Abend die Augustus-Stadt; auf dem Schloß-Platz ist die herrliche Bibliothec, wozu izund ein sehr künstliches Gebäude verfertiget worden, worauf der Globus von ungemeiner Grösse eine vortreffliche Parade machet. Eine zwar kleine, aber wohlangeordnete Maritäten-Kammer, welche nebst dem Zeughause und etlichen schönen Kirchen, worinn die neu-erbaute, zu admiriren. Eine halbe Stunde davon lieget das
schö-